

Mit diesen Bunds-Gesellen
 30 Verlach ich Pein und Not,
 Geh auf den Grund der Höllen
 Und breche durch den Tod.

Ich hab, ich habe Herzen,
 So treue, wie gebührt,
 35 Die Heuchelei und Scherzen
 Nie wissentlich berührt;
 Ich bin auch ihnen wieder
 Von Grund der Seelen hold,
 Ich lieb euch mehr, ihr Brüder,
 40 Als alles Erden-Gold.

2. Treue Liebe.

Anke van Tharaw õß, de my gefõllt,
 Se õß min Lewen, min Goet on min Gõlt.

Anke van Tharaw heft wedder eer Hart
 Op my gerõchtet õn Lõw' on õn Schmart.

5 Anke van Tharaw, min Rihfdom, min Goet,
 Du mine Seele, min Flesch on min Bloet.

Rõm allet Wedder glihf õn ons tho schlahn,
 Wy syn gesonnt by een anger tho stahn.

10 Krankheit, Verfãlung, Bedrõfnõs on Pihn,
 Sal unjer Lõwe Bernõttinge syn.

Recht as een Palmen-Bohm äver sõd stõcht,
 Je mehr en Hagel on Regen anfõcht,

So wardt de Lõw' õn onß mächtig on groht
 Dõrch Krnhß, dõrch Lyden, dõrch allerley Noht.

15 Wõrdest du glihf een mahl van my getrennt,
 Leewdest dar, wor õm dee Sõnne kuhm kennt,

35 Scherzen, Mutwille.

2. Zur Hochzeit eines Freundes 1637 gedichtet. In Herders
 „Stimmen der Völker in Liedern“ erschien es aus dem ostpreußischen
 Platt ins Hochdeutsche übertragen.

10 unsrer Liebe Verknüpfung. — 11 stõcht, steigt.